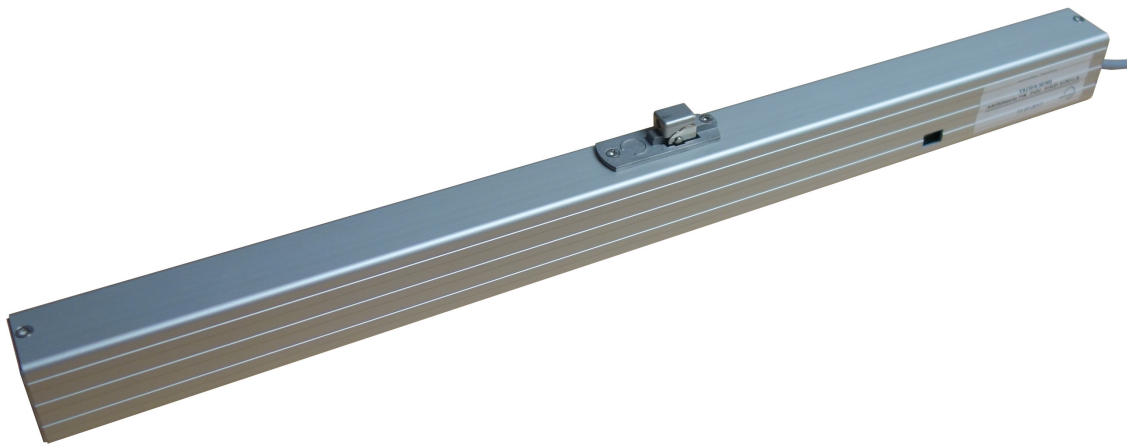

BA EA230-K-50/xx DE 0.3

Gültig für folgende Artikelnummern:

- M2 5150: 300 mm Hub
- M2 5151: 600 mm Hub
- M2 5152: 750 mm Hub
- M2 5153: 1000 mm Hub



Copyright by SIMON PROtec Systems GmbH
Vorbehaltlich technischer Änderungen und Irrtümer. Alle Abbildungen sind exemplarisch.

Nur gültig in Verbindung mit dem Beiblatt: Sicherheitshinweise und Gewährleistungsbedingungen!

Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemein	3
1.1 Vorwort zu dieser Anleitung	3
1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
1.3 Produktbeschreibung	3
1.4 Funktionsbeschreibung	3
2. Sicherheitsbestimmungen	4
2.1 Risikobeurteilung	4
2.2 Fangschere	4
3. Abbildungen	5
4. Montage	6
4.1 Mechanischer Anschluss	6
4.1.1 Konsolen montieren	6
4.1.2 Obere Konsole K-K50-OK	7
4.1.3 Aufnahme Konsole Innen K-K50-AKI	8
4.1.4 Klapp-/Kippflügel nach innen öffnend, Montage am Blendrahmen	9
4.1.5 Klapp-/Kippflügel nach außen öffnend, Montage am Blendrahmen	9
4.1.6 Klapp-/Kippflügel nach innen öffnend, Antrieb mitlaufend montiert	10
4.2 Kräfte/Hub berechnen	11
4.2.1 Zulässige Kräfte auf die Kette	11
4.2.2 Soft-Close Bereich	11
4.3 Elektrischer Anschluss	12
4.3.1 Rückmeldung – Potentialfreier Kontakt	12
4.3.2 Single-Anschluss	12
4.4 SIMON-LINK	13
4.5 Parametrier-Bereiche	13
5. Technische Daten	14
6. Inbetriebnahme	15
7. Pflege und Wartung	15
8. Störungssuche	15
9. Anhang	16
9.1 Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen	16
9.2 Herstellererklärung	16
9.3 EG-Herstellererklärung (Inverkehrbringer)	16
9.4 Firmenanschriften	16
9.4.1 System Hersteller	16
9.4.2 Deutschland	16
9.4.3 Schweiz	16
9.4.4 Ungarn	16

Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Allgemein

1. Allgemein

1.1 Vorwort zu dieser Anleitung

Diese Anleitung ist für die fachgerechte Bedienung, Installation und Wartung durch geschultes, sachkundiges Fachpersonal (wie z.B. Mechatroniker oder Elektroinstallateur) und/oder Fachpersonal mit Kenntnissen in der elektrischen Geräteinstallation ausgelegt.

Lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Gefahrenhinweise. Bewahren Sie diese Betriebsanleitung für späteren Gebrauch/Wartung auf. Bitte beachten Sie genau die Anschlussbelegung, die minimalen und maximalen Leistungsdaten (siehe „Technische Daten“) und die Installationshinweise. Die unkorrekte Verwendung oder nicht fachgerechte Bedienung/Montage können den Verlust der Systemfunktionen verursachen und Schäden an Sachen und/oder Personen hervorrufen.

Folgende Symbole finden Sie in dieser Anleitung:



INFORMATION

Eine Information gibt Ihnen zusätzliche Tipps!



ACHTUNG

Ein Warnhinweis macht Sie auf mögliche Gefahren für das Produkt aufmerksam.



GEFAHR

Ein Warnhinweis macht Sie auf mögliche Gefahren für Ihr Leben oder Ihre Gesundheit aufmerksam!



UMWELTHINWEIS

Ein Warnhinweis macht Sie auf mögliche Gefahren für die Umwelt aufmerksam!

- So sind Handlungsanweisungen gekennzeichnet.
- ↘ Folgerungen werden so dargestellt.
- **Taster** oder **Schalter** die betätigt werden sollen, werden fett dargestellt.
- „Anzeigen“ werden in Anführungszeichen gesetzt.

1.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Öffneraggregate (Antriebe) dienen zum kraftbetätigten Öffnen und Schließen von Gebäudeabdeckungen, die in Wänden oder in Dächern eingebaut und zur Lüftung von Räumen oder zur Ableitung von Brandrauch verwendet werden. Das Öffneraggregat muss gemäß der durchzuführenden Risikoanalyse um eventuelle Schutzmaßnahmen erweitert werden.

1.3 Produktbeschreibung

Das Öffneraggregat ist für die Montage an Gebäudeabdeckungen (z.B. Fenster) geeignet. Es ist einsetzbar mit Lüftungssteuerungen. Das Öffneraggregat eignet sich zum Einbau und für die Funktion in Rauchabzügen.

1.4 Funktionsbeschreibung

Die aktuelle Neuentwicklung aus unserem Hause zeichnet sich nicht nur durch seine ästhetische Oberflächengestaltung sondern vor allen durch seine hervorragenden technischen Merkmale und sein allumfassendes Konsolensortiment aus.

Zu den hervorragenden technischen Merkmalen gehören:

- Sanftanlauf
- extreme Laufruhe
- geringe Geräuscentwicklung
- Soft-Close
- elektronischer Nullpunktreset
- Hub und Kraft parametrierbar



Sicherheitsbestimmungen

2. Sicherheitsbestimmungen

Siehe Beiblatt „Sicherheitshinweise & Gewährleistungsbedingungen“!



GEFAHR

Zu beachten sind

- die VDE 0833 für Gefahrenmeldeanlagen,
- VDE 100 für elektrische Anlagen,
- die Bestimmungen der örtlichen Feuerwehr,
- die Bestimmungen des EVU für den Netzanschluss,
- sowie DGUV V3/V3DA/V4 und BG Arbeitsstättenregel ASR A 1.7.

Für das Inverkehrbringen, die Installation und Inbetriebnahme außerhalb des Herstellerlandes (Germany) gelten alle national relevanten Sicherheitsbestimmungen und Vorschriften.



GEFAHR

Beachten Sie unbedingt die fünf Sicherheitsregeln nach EN 50110-1 oder DIN VDE 0105-100.

1. Freischalten!
2. Gegen Wiedereinschalten sichern!
3. Spannungsfreiheit feststellen!
4. Erden und kurzschließen!
5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschränken!



2.1 Risikobeurteilung



INFORMATION

Führen Sie eine Risikoanalyse entsprechend der Anwendung (z. B. des montierten Systems) durch.

Hinweise finden Sie in dem Merkblatt KB.01 „**Kraftbetätigte Fenster**“ des VFF (Verband Fenster + Fassade):

www.window.de/fensterverbaende/navigation-kopfbereich/publikationen-shop/.

2.2 Fangschere



ACHTUNG

Bei Kippflügeln ist eine Fangschere mit ausreichend Hub einzubauen.

Auf eine dauerhafte und für die auf dem Typenschild angegebene Motorkraft ausgelegte Befestigung des Antriebes am Fenster- bzw. Flügelrahmen ist zu achten.

Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Abbildungen

3. Abbildungen

Abbildung 1: Kettenantrieb

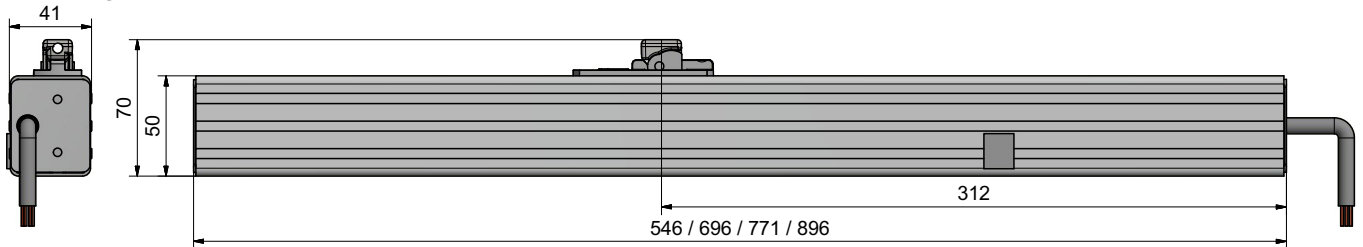


Abbildung 2: Obere Konsole K-K50-OK

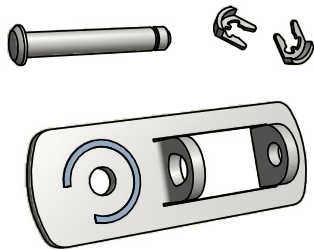


Abbildung 3: Obere Konsole K-K-OK-SK

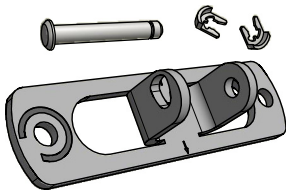


Abbildung 4: Untere Konsole K-K50-A

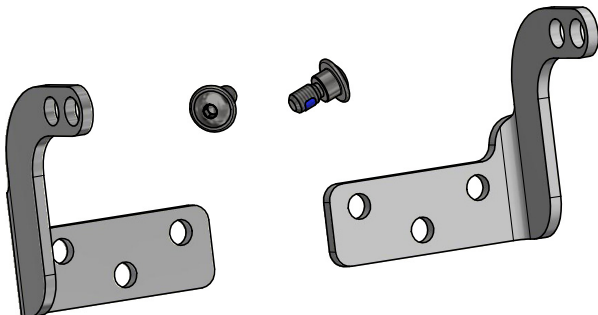


Abbildung 5: Untere Konsole K-K50-K

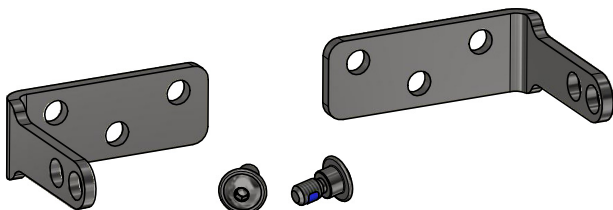


Abbildung 6: Aufnahme Konsole Innen K-K50-AKI

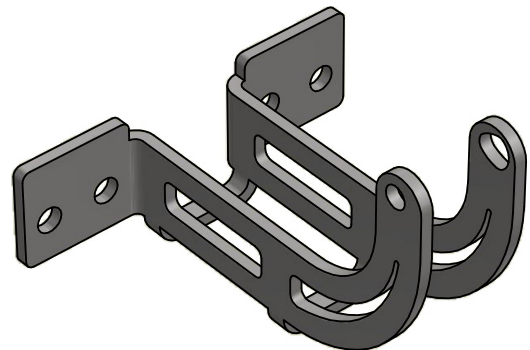
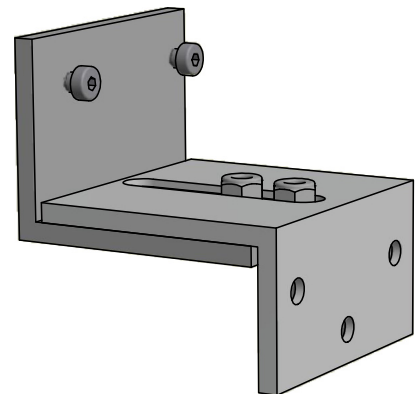


Abbildung 7: Stütz Konsole Innen K-K50-SKI



Montage

4. Montage

Siehe Beiblatt „Sicherheitshinweise & Gewährleistungsbedingungen“!



INFORMATION

Weitere Hinweise finden Sie in dem Merkblatt KB.01 „**Kraftbetätigte Fenster**“ des VFF (Verband Fenster + Fassade):

www.window.de/fensterverbaende/navigation-kopfbereich/publikationen-shop/.



GEFAHR

Die Montage darf nur von fachkundigem Personal (Elektrofachkraft) durchgeführt werden. Für die Montage, Installation und Inbetriebnahme gelten alle national relevanten Sicherheitsbestimmungen und Vorschriften.

Bei nicht sachgemäßer Montage besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages. Halten Sie unbedingt die gültigen Sicherheitsregeln ein. Beachten Sie die gültigen Montagevorschriften. Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen.



GEFAHR

Das Betätigungselement (Handauslösetaster, Lüftertaster, ...) des Öffneraggregats muss zugänglich in einer Höhe bis max. 1,8 m angebracht sein!

4.1 Mechanischer Anschluss

Je nach Montageposition und Form des Fensters oder der Gebäudeabdeckung benötigen Sie verschiedene Kombinationen von Konsolen zur Montage des Antriebes, die Konsolen (siehe Seite 5), bis auf die obere Konsole K-K50-OK, müssen separat bestellt werden.



ACHTUNG

Beachten Sie bei der Montage des Antriebes die statischen Eigenschaften des Rahmens.

Verwenden Sie je nach Material des Fensters, an dem der Antrieb montiert werden soll, geeignete Befestigungsmittel.

Das Befestigungsmittel ist nicht im Lieferumfang enthalten!

- Um einen guten Dichtschluss des Fensters zu erreichen, überprüfen Sie vor der Montage des Antriebes, dass die Kette des Antriebes nach erfolgter Montage ein kleines Stück ausgefahren ist, jedoch nach erfolgter Montage nicht mehr als 25 mm, da sonst der elektronische Nullpunkt-Reset nicht mehr gewährleistet werden kann.

4.1.1 Konsolen montieren

- Legen Sie die Montage-Position der Konsolen fest, so dass die Kette des Antriebes in jeder Öffnungsposition des Fensters nicht mit dem (Fenster-/ Flügel-) Rahmen kollidiert und sich die Position der Kette an der Mitte des Fensters befindet.
- Befestigen Sie die Konsolen mit für das jeweilige Fenster geeigneten Schrauben (Schrauben/Befestigungsmittel sind nicht im Lieferumfang enthalten), siehe Abbildungen Seite 9 bis Seite 10.
- Setzen Sie den Antrieb in die Aufnahmekonsolen (K-K50-K oder K-K50-A) ein und verschrauben ihn mit den beiden selbstsichernden Schrauben.

Abbildung 8: K-K50-A

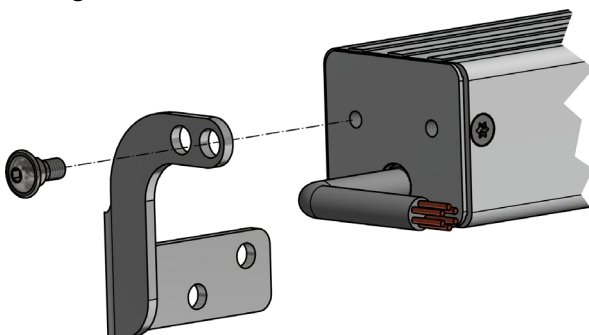
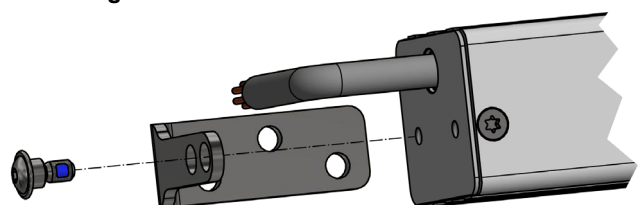


Abbildung 9: K-K50-K



Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Montage

4.1.2 Obere Konsole K-K50-OK

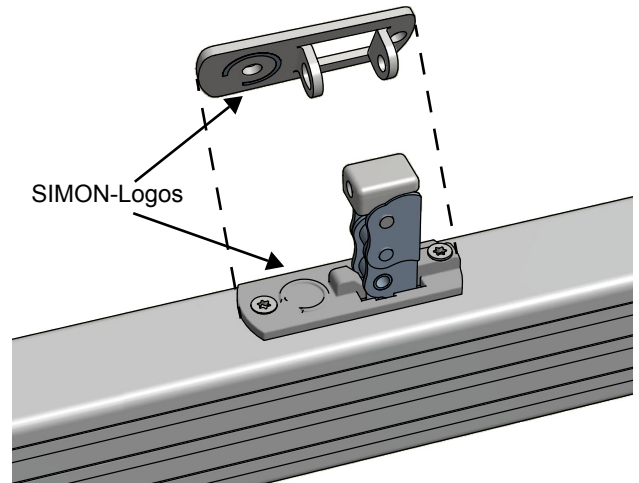


ACHTUNG

Die Obere Konsole muss immer so ausgerichtet werden, dass sich das Logo der Konsole auf der gleichen Seite der Kette wie das Logo des Kettenaustritts befindet.

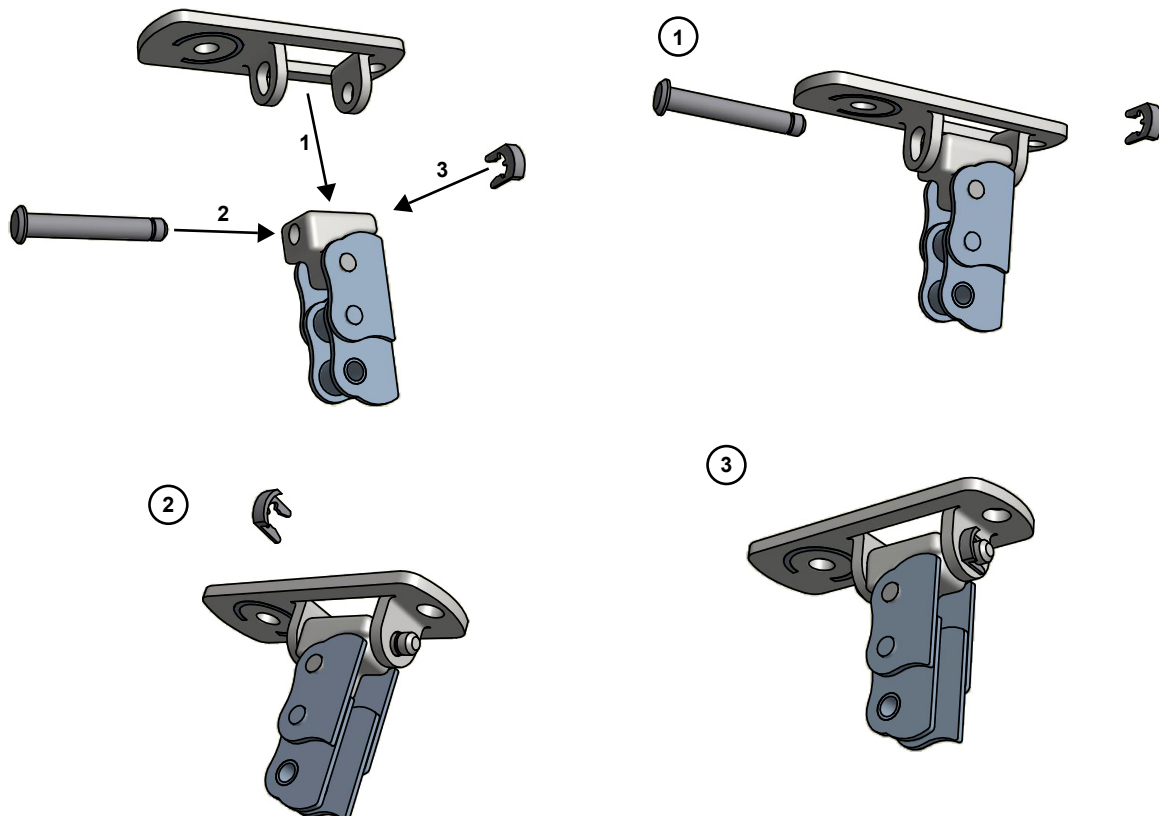
Achten Sie darauf, dass die Konsole mit dem Kettenaustritt fluchtet.

Abbildung 10



- Fahren Sie die Kette ca. 10 cm aus und verbinden das Kettenendstück mit der K-K50-OK (1). Setzen Sie hierfür den Befestigungsbolzen von der Seite mit Logo ein (2) und sichern Sie ihn auf der anderen Seite mit dem Sicherungsring (3).

Abbildung 11



Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Montage

4.1.3 Aufnahme Konsole Innen K-K50-AKI



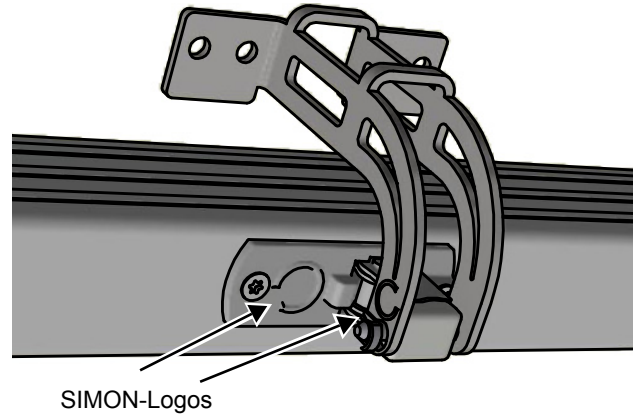
ACHTUNG

Bei Klappflügel-Anwendung muss die Aufnahme-Konsole immer so ausgerichtet werden, dass das Logo der Konsole auf der gleichen Seite der Kette ist, wie das Logo des Kettenaustritts.

Bei Kippflügelanwendung können Sie den Antrieb, aus Platzgründen oder zur besseren Zugänglichkeit der SIMON-LINK Parametrierschnittstelle, auch um 180° gedreht montieren.

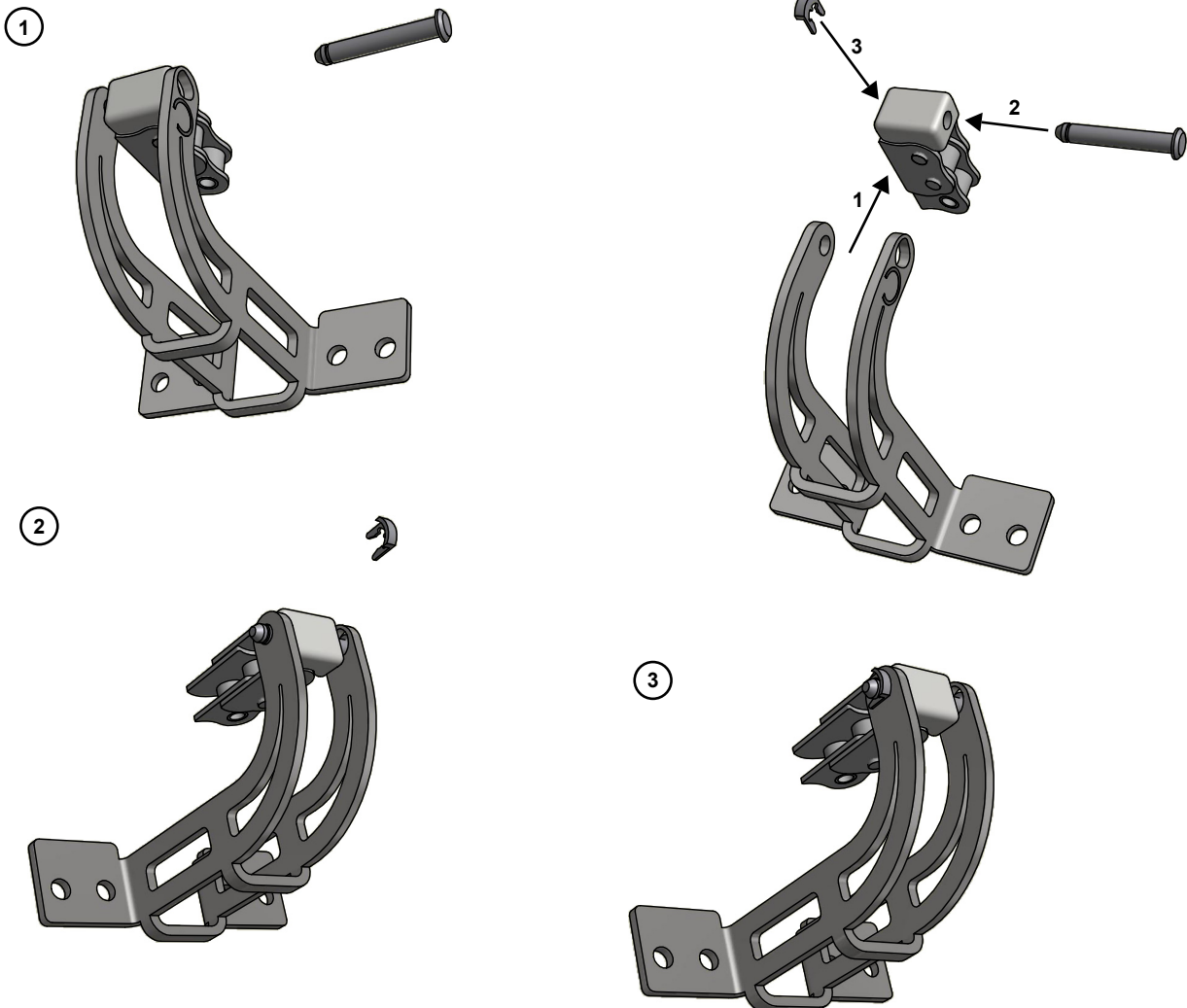
Achten Sie darauf, dass die Konsole mit dem Kettenaustritt fluchtet.

Abbildung 12



- Fahren Sie die Kette ca. 10 cm aus und verbinden das Kettenendstück mit der K-K50-OK (1). Setzen Sie hierfür den Befestigungsbolzen von der Seite mit Logo ein (2) und sichern Sie ihn auf der anderen Seite mit dem Sicherungsring (3).

Abbildung 13



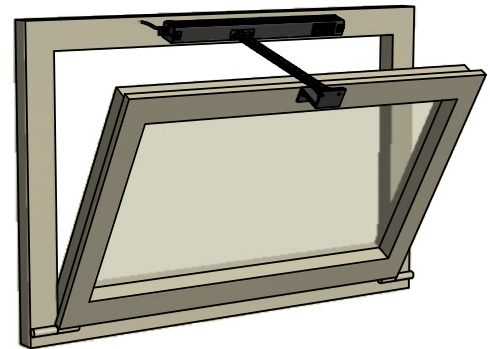
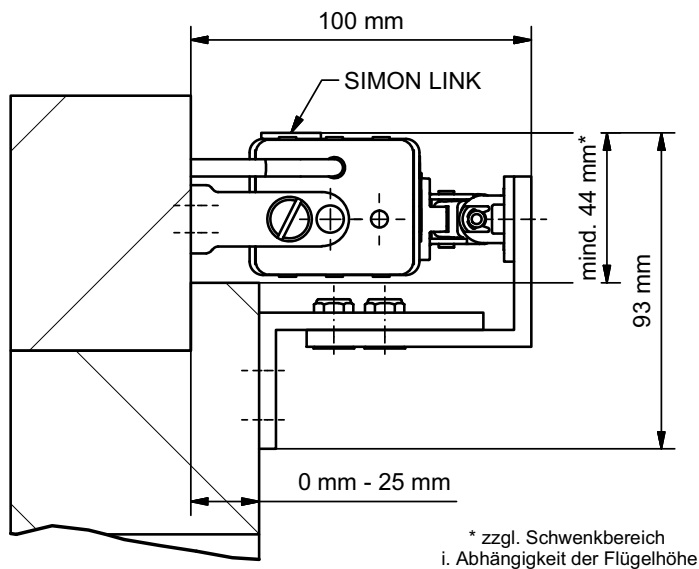
Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Montage

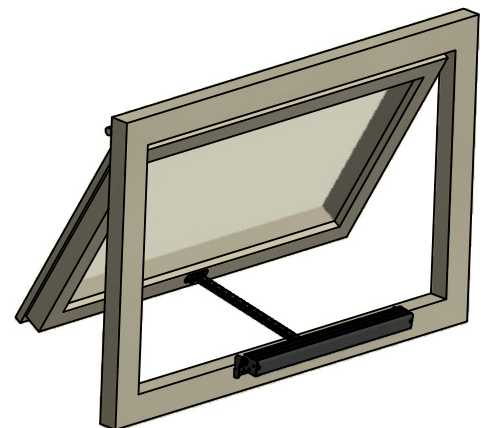
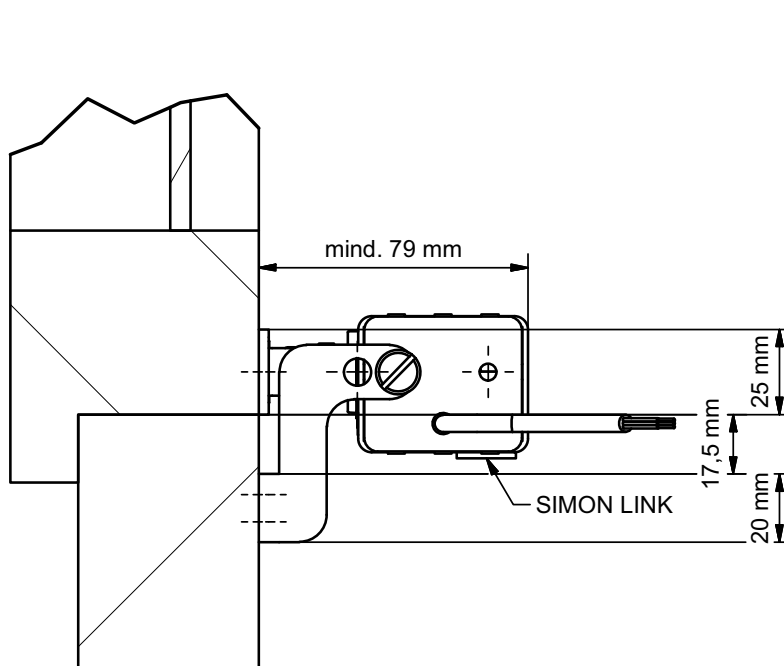
4.1.4 Klapp-/Kippflügel nach innen öffnend, Montage am Blendrahmen

Abbildung 14: Kippflügel



4.1.5 Klapp-/Kippflügel nach außen öffnend, Montage am Blendrahmen

Abbildung 15: Klappflügel



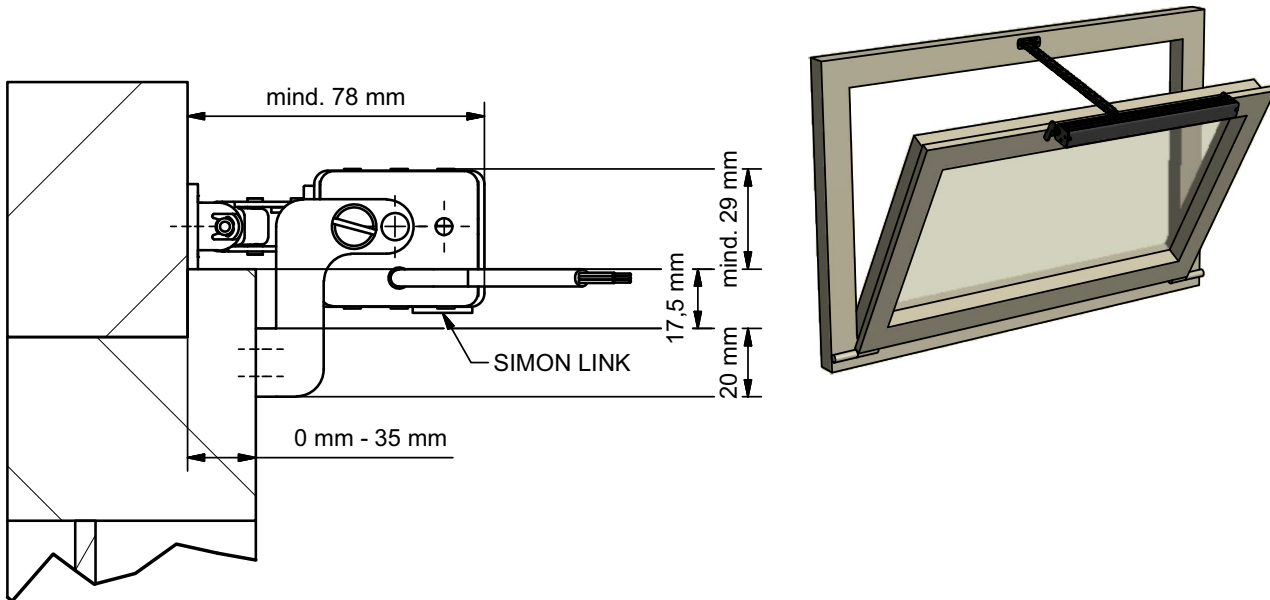
Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Montage

4.1.6 Klapp-/Kippflügel nach innen öffnend, Antrieb mitlaufend montiert

Abbildung 16: Kippflügel



ACHTUNG

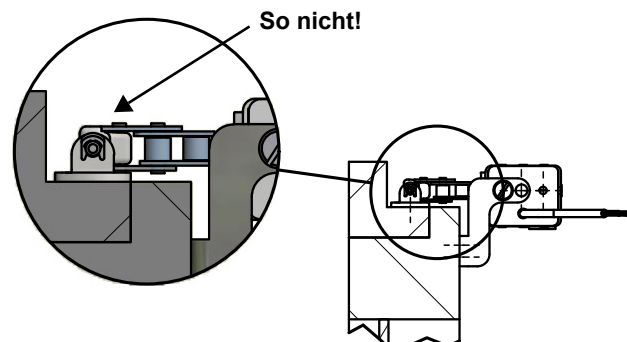
Positionieren Sie den Antrieb so, dass die Kette den größtmöglichen Abstand zum Fensterflügel hat um Beschädigungen beim Öffnen an Fenster und an der Kette zu vermeiden.



ACHTUNG

Die obere Konsole K-K50-OK darf **nicht** gedreht montiert werden, da so ihre Funktion nicht mehr allumfassend gewährleistet wäre (siehe Abbildung 17: „Fehlpositionierung der K-K50-OK“).

Abbildung 17: Fehlpositionierung der K-K50-OK



Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Montage

4.2 Kräfte/Hub berechnen

Diese Berechnung ist nur gültig für vertikal eingebaute Wandfenster. Für andere Einbaulagen muss eine detailliertere Berechnung erfolgen, bei der wir Ihnen gerne behilflich sind.

- F := die Kraft des Antriebs [N]
- S := der Hub des Antriebs [mm]
- H := die Höhe des Fensterflügels [mm]
- G := das Gewicht des Fensterflügels [kg]

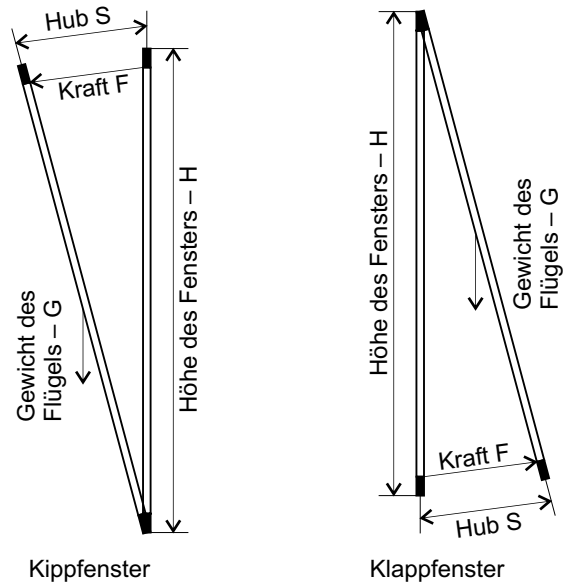
Benötigte Kraft des Antriebs, bei vorgegeben Hub:

$$F = (G / 2) \times (S / H) \times 10 \\ = (G \times S \times 5) / H$$

Maximal möglicher Hub des Antriebs, bei gegebener Kraft:

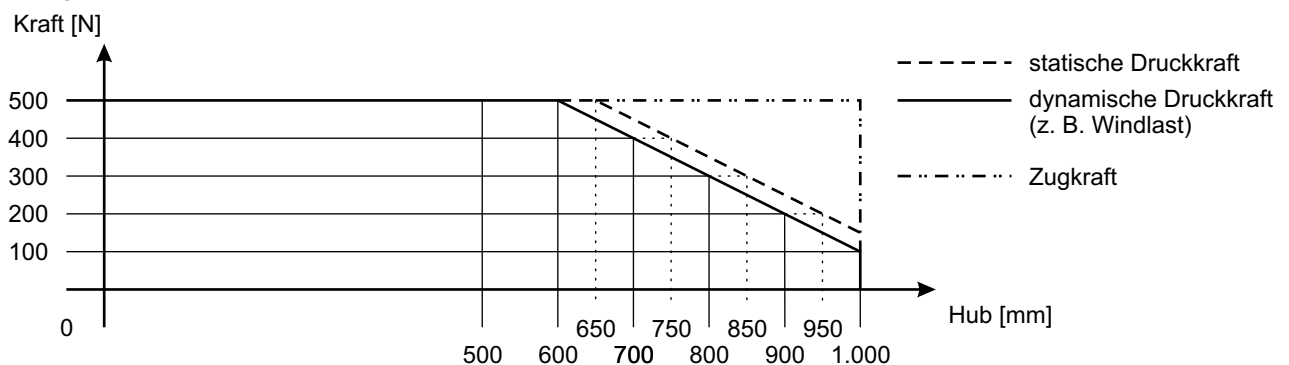
$$S = (2 \times F \times H) / (G \times 10) \\ = (F \times H) / (G \times 5)$$

Abbildung 18



4.2.1 Zulässige Kräfte auf die Kette

Abbildung 19



4.2.2 Soft-Close Bereich

Der Antrieb verfügt über eine Soft-Close Funktion, um den Antrieb und den Fensterflügel, speziell die Dichtungen, zu schonen (siehe Tabelle 1: „Elektrische Eigenschaften & Leistungsmerkmale“ auf Seite 14); Soft-Close Bereich: letzte 75 mm vor Erreichen der Endlage „ZU“.

Ab Erreichen der letzten 75 mm vor Endlage „ZU“ wird der Soft-Close-Modus aktiv, standardmäßig Kraft reduziert auf 200 N. Dieser Wert lässt sich via SIMON-LINK bis auf 500 N erhöhen (siehe Kapitel 4.4 „SIMON-LINK“ auf Seite 13).

Des Weiterem wird in dem Soft-Close-Bereich die Geschwindigkeit des Antriebs reduziert, diese Funktion ist via SIMON-LINK ein-/ausschaltbar.

Die Soft-Close Funktion macht nur Sinn bei Fenstern, die im Soft-Close-Bereich nicht mehr als 350 N Kraft auf den Antrieb ausüben / 200 N Schließkraft benötigen. Wird mehr als 200 N Zugkraft zum Schließen des Fensters benötigt deaktivieren Sie bitte die Soft-Close-Funktion.

Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Montage

4.3 Elektrischer Anschluss



ACHTUNG

Stellen Sie sicher, dass die Schlaufen der Versorgungsleitung, unter Berücksichtigung der Biegeradien, an beweglichen Teilen ausreichend dimensioniert sind, um ein Einklemmen oder Abreißen der Anschlussleitung zu verhindern.



INFO

Wir empfehlen einen Probetrieb mit einer geeigneten mobilen Energieversorgung (inkl. Steuereinrichtung, kein Akku alleine) durchzuführen. Dadurch kann einfach und schnell auf Fehlfunktionen reagiert werden.



GEFAHR

Erst nach Überprüfung der gesamten Anlage, den Antrieb an die 230 V AC Energieversorgung anschließen.



ACHTUNG

Nicht verwendete Adern sind zu isolieren.

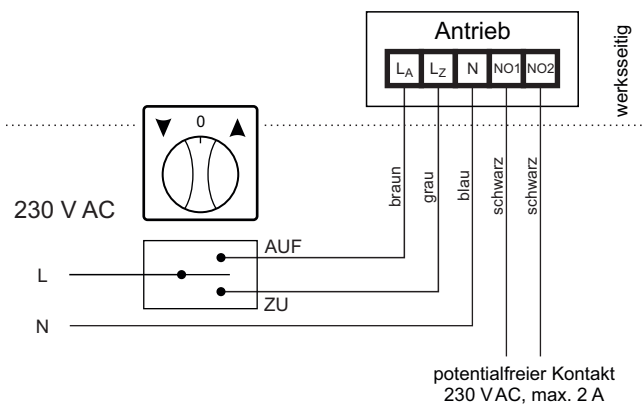
Die Stromquelle muss für den Antrieb ausgelegt sein. Spannung und Stromstärke müssen mit den Angaben auf dem Typenschild übereinstimmen. Vor der ersten Inbetriebnahme ist die Zuleitungsverkabelung zu kontrollieren, dabei ist insbesondere der Aderquerschnitt zu berücksichtigen. Die gültigen Vorschriften bzgl. Mindestwerte für die Leitungsdimensionierung sind einzuhalten!

4.3.1 Rückmeldung – Potentialfreier Kontakt

Der Schließerkontakt (NO1, NO2) wird jeweils in Fahrtrichtung ZU/AUF bei Abschaltung des Antriebes in der Endlage geschaltet, die Meldung ist Hub abhängig und kann als „ZU-/AUF-Meldung“ ausgewertet werden.

4.3.2 Single-Anschluss

- Leitungen gemäß Anschlussplan verbinden.



Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Montage

4.4 SIMON-LINK

INFO

Zum Parametrieren via SIMON-LINK benötigen Sie ein USB-300 Servicekabel und die zugehörige Software. Nähere Informationen unter <http://www.simon-protec.com>.

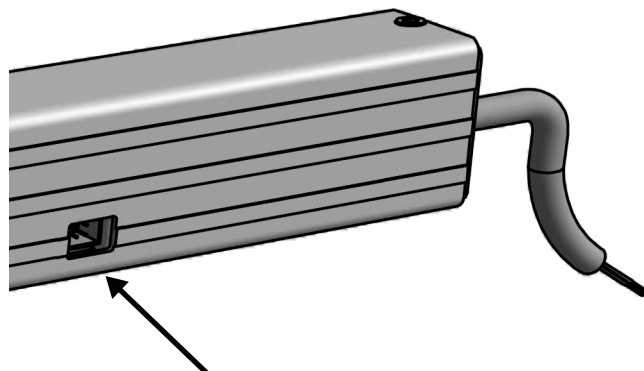


Der Antrieb verfügt über eine Parametrierschnittstelle, an der via SIMON-LINK

- der Hub elektronisch begrenzt werden kann (jedoch erst ab 100 mm Hub),
- die Kräfte in „AUF“- und „ZU“-Richtung einstellbar sind,
- der potentialfreier Kontakt einstellbar ist,
- die „Soft-Close“ Kraft angepasst werden kann (siehe Tabelle 1: „Elektrische Eigenschaften & Leistungsmerkmale“ auf Seite 14),
- eine detaillierte Statusmeldung des Antriebs ausgelesen werden kann.

Um via SIMON-LINK Daten auszulesen oder zu parametrieren muss der Antrieb extern mit Spannung versorgt werden, idealerweise in Richtung „ZU“.

Abbildung 20: Parametrierschnittstelle für SIMON-LINK



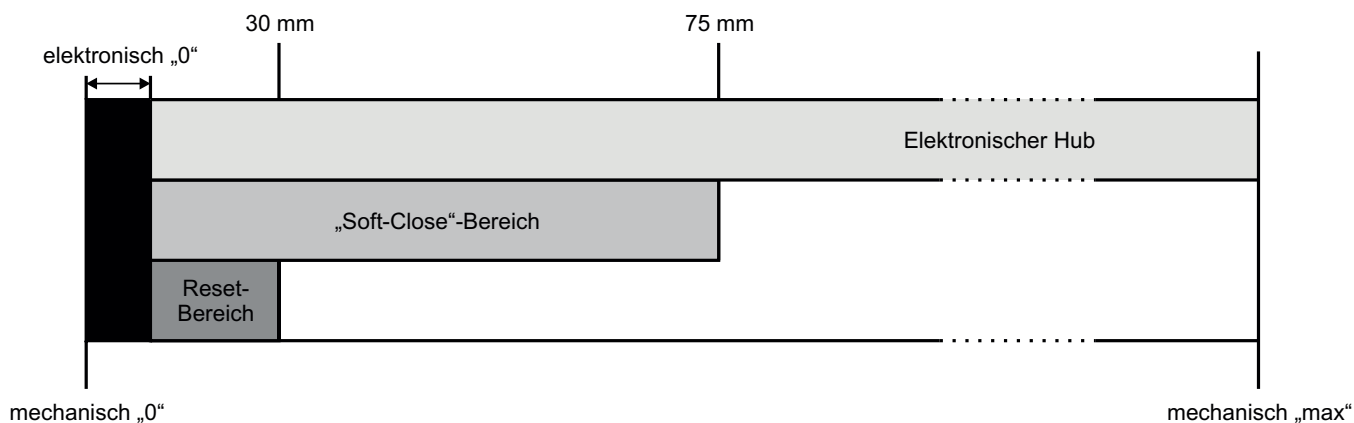
4.5 Parametrier-Bereiche

„Soft-Close“ Bereich: verschiebt sich mit dem elektronischen „0“-Punkt, die Soft-Close Kraft F_{SC} ist über SIMON-LINK parametrierbar.

Reset-Bereich: elektronisch „0“ wird neu gesetzt bei Abschaltung über Last in Fahrtrichtung „ZU“ innerhalb der ersten 30 mm vor Endlage „ZU“.

Hub: elektronische Hubbegrenzung je nach Programmierung.

Abbildung 21: Parametrier-Bereiche




Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Technische Daten

5. Technische Daten

Tabelle 1: Elektrische Eigenschaften & Leistungsmerkmale

Antriebstyp/-Version	EA230-K-50
Bemessungsspannung:	230 VAC (50 Hz)
Zulässiger Bemessungsspannungsbereich:	230 VAC -10%; +10%
Unterspannungserkennung:	nein
Nennstrom ¹ :	0,15 A (AC)
Nennleistung	34,5 W
Einschaltstromstoß (Netzteil):	45 A (AC)
Maximaler Abschaltstrom in „AUF“ und „ZU“ Richtung, nach Anlaufen ² :	0,16 A (AC)
Stromaufnahme nach Abschaltung (Ruhestrom):	18 mA (AC)
Abschaltung über:	eingebaute elektronische Lastabschaltung
Schutzklasse:	II 

1. Maximale Stromaufnahme bei Nennlast.
2. Via SIMON-LINK parametrierbar.

Tabelle 2: Potentialfreier Kontakt (NO1, NO2)

Antriebstyp/-Version	EA230-K-50
Bemessungsspannung:	230 VAC -10%; +10%
Kontaktbelastung Relais:	2,0 A

Der Schließerkontakt (NO) wird nur bei Abschaltung des Antriebes in der Endlage geschaltet. Das heißt die Meldung ist Hub abhängig und kann als „AUF-/ZU-Meldung“ ausgewertet werden.



ACHTUNG

Die maximale Belastbarkeit des Kontaktes (siehe Tabelle 2: „Potentialfreier Kontakt (NO1, NO2)“) darf nicht überschritten werden.

Tabelle 3: Anschluss und Betrieb

Antriebstyp/-Version	EA230-K-50
Anschluss-PVC-Leitung:	5 x 0,75 mm ²
Anschlussleitungslänge ¹ :	3 m
Pausenzeit bei Fahrtrichtungsänderung:	min. 500 ms
Einschaltdauer:	S2 ED 30% (Kurzzeitbetrieb 3 von 10 Minuten)
Standsicherheit Öffnungs- und Schließzyklen:	> 11000
Schallpegel ² :	< 50 dB (A)
Wiederantasten gemäß prEN 12101-9:	erlaubt
Wiederantasten nach Stopp:	erlaubt
Wartung:	Siehe Kapitel 7. „Pflege und Wartung“ auf Seite 15.

1. Optionale Längen möglich.
2. Gemessen in einem Abstand von einem Meter unter Normalbedingungen.

Tabelle 4: Einbau und Umgebungsbedingungen

Antriebstyp/-Version	EA230-K-50
Nennbetriebstemperatur:	20 °C
Zulässiger Umgebungstemperaturbereich:	von -5 °C bis 75 °C
Temperatur-Standsicherheit (RWA):	300 °C
Schutzart:	IP 32
Nutzungsbereich:	mitteleuropäische Umweltbedingungen ≤ 2.000 Höhenmeter

Tabelle 5: Zulassungen und Nachweise

Antriebstyp/-Version	EA230-K-50
CE konform:	gemäß EMV Richtlinie 2014/30/EU und der Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
Produktsicherheit	EN 60335
EMV	EN 55014 EN 61000

Betriebsanleitung

Kettenantrieb – EA230-K-50

Inbetriebnahme

Tabelle 6: Mechanische Eigenschaften

Antriebstyp/-Version	EA230-K-50
Maximale Druckkraft ¹ :	500 N
Maximale Zugkraft ² :	500 N
Belastungsfälle:	Öffnen/Schließen gegen Nennlast / Öffnen/Schließen mit Nennlastunterstützung
Nennverriegelungskraft:	700 N
Nennhub ³	
– 300 mm Hub:	300 mm
– 600 mm Hub:	600 mm
– 750 mm Hub:	750 mm
– 1000 mm Hub:	1000 mm
Hubgeschwindigkeit Nennlast ⁴	
– 500 N:	11,0 mm/s
– 400 N:	12,4 mm/s
– 300 N:	13,5 mm/s
Hubgeschwindigkeit Teillast ⁵	
– 500 N:	12,8 mm/s
– 400 N:	13,9 mm/s
– 300 N:	14,7 mm/s
Material – Oberfläche:	Alu E6/EV1 Beschichtungen in allen RAL- und DB-Farben möglich
Material – Kette:	Korrosionsbeständige monostabile Stahlkette, silberfarben vernickelt

Antriebstyp/-Version	EA230-K-50
Maße (B x H ⁶ x T)	
– 300 mm Hub:	546 x 50 x 41 mm
– 600 mm Hub:	696 x 50 x 41 mm
– 750 mm Hub:	771 x 50 x 41 mm
– 1000 mm Hub:	896 x 50 x 41 mm
Gewicht	
– 300 mm Hub:	2,12 kg
– 600 mm Hub:	2,54 kg
– 750 mm Hub:	2,76 kg
– 1000 mm Hub:	3,12 kg

1. Nur unter optimalen Bedingungen, Druckkraft via SIMON-LINK parametrierbar.
2. Zugkraft via SIMON-LINK parametrierbar.
3. Der Nennhub kann durch mechanische Dämpfung um $\pm 3\%$ abweichen, jedoch nicht mehr als 20 mm.
4. Bezogen auf 500 mm Hub; Abweichung $\pm 10\%$.
5. Bezogen auf 500 mm Hub bei jeweiliger Teillast von 70 %; Abweichung $\pm 10\%$.
6. Zuzüglich Kettenaustritt (20 mm).

Tabelle 7: Zubehör

Antriebstyp/-Version	EA230-K-50
Mechanischer Anschluss am Antriebsmedium:	Es steht eine Auswahl zahlreicher Konsolensätze zur Verfügung. Die technischen Daten gelten nur in Verbindung mit Originalzubehör!
Mechanischer Anschluss am Antriebsgehäuse:	

6. Inbetriebnahme

Siehe Beiblatt „Sicherheitshinweise & Gewährleistungsbedingungen“!

7. Pflege und Wartung

Siehe Beiblatt „Sicherheitshinweise & Gewährleistungsbedingungen“!

8. Störungssuche

Tabelle 8: Fehlerübersicht

Fehlfunktion	mögliche Ursachen	Fehlerbehebung
Der Antrieb funktioniert nicht.	- fehlende Netzspannung an der Energieversorgung; - Anschlussleitung defekt; - Wind-/Regenmelder hat ausgelöst.	- kontrollieren Sie die Absicherung und die Zuleitung; - überprüfen Sie die Anschlussleitung; - keine Störung
Der Antrieb hat die falsche Laufrichtung;	- Anschlussklemmen „L _A / L _Z “ vertauscht;	- Anschlussklemmen „L _A “ und „L _Z “ umpolen.

Anhang

9. Anhang

9.1 Allgemeine Geschäfts- und Lieferbedingungen

Für Lieferungen und Leistungen gelten die jeweils aktuell gültigen Bedingungen für Erzeugnisse und Leistungen der Elektroindustrie (Grüne Lieferbedingungen) einschließlich der Ergänzungsklausel „Erweiterter Eigentumsvorbehalt“. Diese werden vom ZVEI Frankfurt veröffentlicht. Sollten diese nicht bekannt sein, senden wir sie Ihnen gerne zu. Außerdem stehen die Vereinbarungen unter www.simon-protec.com zum Download zur Verfügung.

Als Gerichtsstand gilt Passau.

9.2. Herstellererklärung



Hiermit erklären wir die Konformität des Produktes mit den dafür geltenden Richtlinien. Die Konformitätserklärung kann in der Firma eingesehen werden und wird Ihnen auf Anforderung zugesandt. Diese Erklärung bescheinigt die Übereinstimmung mit den genannten Richtlinien, beinhaltet jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

9.3. EG-Herstellererklärung (Inverkehrbringer)

Der Errichter ist für die ordnungsgemäße Montage bzw. Inbetriebnahme und die Erstellung der Konformitätserklärung gemäß den EU-Richtlinien verantwortlich.



INFORMATION

Der Errichter ist für das Anbringen der CE-Kennzeichnung verantwortlich. Die CE-Kennzeichnung ist sichtbar anzubringen!

9.4. Firmenanschriften

9.4.1. System Hersteller

SIMON PROtec Systems GmbH
Medienstraße 8
D – 94036 Passau
Tel.: +49 (0)851 98870-0
Fax: +49 (0)851 98870-70
E-Mail: info@simon-protec.com
Internet: www.simon-protec.com

9.4.2. Deutschland

SIMON PROtec Deutschland GmbH
Medienstraße 8
D – 94036 Passau
Tel.: +49 (0)851 379368-0
Fax: +49 (0)851 379368-70

SIMON PROtec Deutschland GmbH
Ammerseestraße 75
D – 82061 Neuried
Tel.: +49 (0)89 78170-0
Fax: +49 (0)89 7917972

E-Mail: info@simon-protec.de
Internet: www.simon-protec.de

9.4.3 Schweiz

SIMON PROtec Systems AG
Allmendstrasse 38
CH – 8320 Fehraltorf
Tel.: +41 (0)44 9565030
Fax: +41 (0)44 9565040
E-Mail: info@simon-protec.ch
Internet: www.simon-protec.ch

9.4.4. Ungarn

SIMON RWA Rendszer Kft.
Sodras utca 1. fszt. 1
H – 1026 Budapest
Tel.: +36 (0)30 5520424
E-Mail: info@simon-protec.hu
Internet: www.simon-protec.hu

Ihr **SIMON PROtec** Partner: